**Lernaufgabe für die praktische Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann**

|  |
| --- |
| **Name der Schülerin / des Schülers:** |
| **Einsatzzeitraum:**  |
| **Einsatzort (z.B. stationär Langzeit / stationär akut / ambulant o.ä.):** |
| **Datum der Lernaufgabe (Zeitraum festlegen):** |
| **Datum der Reflexion / Nachbesprechung:** |
| **Thema der Aufgabe:****Erstelle eine Biografie mit und für einen Tagespflegegastes bis Pflegegrad 2** |
| **Notwendiges theoretisches Vorwissen - entweder aus dem Unterricht und / oder in Eigenarbeit:*** **Ablauf eines Biografiegesprächs**
* **Bedeutung der Biografiearbeit in der Langzeitpflege**
 |
| **Kommenta**r**:**Bei der Erfassung der biografischen- Daten eines Gastes geht es nicht alleine darum, den Gast auszufragen. Vielmehr gehört die Informationssammlung zur aktivierenden Pflege und sorgt dafür, individuell auf die Bedürfnisse des Gastes einzugehen. Besonders demente Menschen können manchmal Bedürfnisse nicht mehr eindeutig äußern. Kenntnisse über die Biografie können helfen, verbale und nonverbale Signale besser zu verstehen.  |
| **Ziele:*** Sie setzen sich mit dem Thema Kommunikation als zentralen Bestandteil biografischer Pflege auseinander.
* Sie verstehen die Biografiearbeit als komplexe empathische Situation.
 |
| **Geförderte Kompetenzen[[1]](#footnote-1)*** **I.1/I.3/I.5/I.6/II. 1/ IV.1**
 |
| **Aufgabenstellung:**1. **Vorbereitende Überlegungen**
* Reflektieren Sie ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse:
* Wie soll man mit Ihnen umgehen im Alter?
* Was wäre Ihnen wichtig, was Pflegende über sie wissen sollten, um adäquate Pflege zu sichern?
* Welche Informationen benötigen Sie von dem Gast, um in der Tagespflege eine individuelle und nach ethischen Leitlinien qualifizierte Pflege durchführen zu können?
1. **Praktische Durchführung:**
* Entscheiden Sie in Rücksprache mit ihrer Praxisanleitung, mit welchem TP-Gast wo, wann und unter welchen Bedingungen sie dieses Biografiegespräch führen wollen.
* Führen sie das Biografiegespräch durch.
1. **Auswertung / Reflexion:**
* Werten sie die von Ihnen gelöste Lernaufgabe mit ihrer Praxisanleitung unter Berücksichtigung folgender Kriterien aus:
* Geben Sie Probleme/ Schwierigkeiten während der Durchführung an.
* Nennen sie fachliche Hintergründe, die Ihnen zum Thema noch fehlen (z.B. Gesprächstechniken)
* Beschreiben sie ihre Gefühle und Unsicherheiten während des Biografiegespräches
* Beschreiben sie die Art der Kommunikation des B.-gespräches unter Berücksichtigung der Kommunikationsarten, die sie kennen.
* Formulieren sie, worauf sie in Zukunft bei einem Biografiegespräch achten werden.
* Erstellen sie im Anschluss an das Reflektionsgespräch eine kurze, schriftliche Zusammenfassung der Ergebnisse anhand der oben genannten Kriterien.

**Notizen:** |
|  |

1. vgl. <https://www.bibb.de/dokumente/pdf/geschst_pflgb_rahmenplaene-der-fachkommission.pdf>, Zugriff November 2020 [↑](#footnote-ref-1)